

Univ.-Prof. Dr. Bernd Günter

ehem. Inhaber des
Lehrstuhls für BWL / Marketing;
Lehrbeauftragter für
Kunst- und Kulturmanagement

Dr. Julia Römhild

Akad. Rätin
Wirtschaftswiss. Fakultät
der Heinrich-Heine-Universität

ARTAMIS

Know-how im Kulturmanagement – Vor- und Mitdenkzentrale – Praxisprojekte

Die Kulturmanagement-Arbeitsgruppe „**ARTAMIS**“ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wird seit 1999 von Univ.-Prof. Dr. Bernd Günter organisiert und geleitet – derzeit zusammen mit Frau Dr. Julia Römhild. Mitglieder sind Studierende der Betriebs- und der Volkswirtschaftslehre sowie des Studiengangs „Kunstvermittlung und Kulturmanagement“. Aber auch Studierende anderer Fächer, die sich aktiv und aktuell mit Fragen des Kulturmanagement und des Kulturmarketing befassen oder beschäftigen wollen, können Mitglied werden.

Wesentliche Zielsetzung von **ARTAMIS** ist es, Problembereiche im Management und Marketing von Kulturbetrieben, vor allem im Umgang mit Besuchern und anderen Stakeholdern, aufzugreifen, gemeinsam Lösungsvorschläge zu erarbeiten und mit Hilfe von Experten aus der Kulturpraxis einen Beitrag zur Diskussion und zur Umsetzung zu liefern. **ARTAMIS** führt in Einzelfällen auch eigene Untersuchungen zur Publikumsforschung durch und veranstaltet Exkursionen mit Fachdiskussionen.

Vor diesem Hintergrund hat die Kulturmanagement-AG **ARTAMIS** in der Vergangenheit u.a. Erhebungen zur Museumsarchitektur aus Besuchersicht durchgeführt, die Pilotstudie „Barrieren des Theaterbesuchs bei 16-27jährigen Nichtbesuchern“ als Vorstudie zu einer deutschlandweit repräsentativen Nichtbesucheranalyse des Deutschen Bühnenvereins initiiert und realisiert sowie die „Chancen und Risiken eines freien Eintritts in Museen“ diskutiert und publiziert. Jüngere Projekte waren auch: Digitale Formate in Pandemie-Zeiten, Der Museumsshop der Zukunft, Brainstorming zu Abonnements und Ticketing der Deutschen Oper am Rhein, Besucherbefragung Kom(m)ödchen Düsseldorf, „Mystery Visiting in Museen“, Exkursion Skulpturenpark Waldfrieden mit Fachdiskussion, Museumgütesiegel des Museumsverbandes Niedersachsen/Bremen e.V., „Was tun mit liegegebliebener Kunst?“ und andere.

Die Arbeitsgruppe trifft sich – wenn Präsenztreffen möglich sind - im Regelfall 1 x im Monat abends von 18 Uhr bis ca. 20.30 Uhr, nach Vereinbarung im Oeconomicum, sonst gern auch zu anderen Zeiten in Kulturbetrieben. .

Es können keine Leistungs- oder Beteiligungsnachweise bzw. ECTS-Punkte erworben werden!

Interessierte Studierende mögen sich mit Univ.-Prof. Dr. Bernd Günter unter guenter@uni-duesseldorf.de oder Frau Dr. Julia Römhild unter julia.roemhild@hhu.de in Verbindung setzen.

Düsseldorf, im Mai 2022